

Medienmitteilung

Drei Sommerhöhepunkte in Solothurn

Solothurn/Bern, 01. Juli 2025 – Der Sommer 2025 steht in Solothurn ganz im Zeichen von Vielfalt, Lebensfreude und authentischen Erlebnissen. Mit dem traditionsreichen Weissenstein-Schwinget, den kreativen Solothurner Erlebniswochen und den stilvollen Barocktagen bietet Solothurn ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm für Gäste aus der ganzen Schweiz. Die Veranstaltungen verbinden Geschichte und Gegenwart, Natur und Genuss, Kultur und Bewegung – und laden dazu ein, die Stadt ganz neu zu entdecken.

74. Weissenstein-Schwinget – Samstag, 19. Juli 2025

Am Samstag, 19. Juli, findet mit dem 74. Weissenstein-Schwinget eines der bedeutendsten Schwingfeste der Schweiz statt. Auf dem Solothurner Hausberg messen sich die stärksten Schwinger der Region vor einmaliger Kulisse. Das Schwingfest bietet nicht nur sportliche Höchstleistungen, sondern auch eine stimmungsvolle Volksfestatmosphäre. Alphornklänge, Jodelmusik und eine festlich dekorierte Arena sorgen für ein echtes Schweizer Kulturerlebnis. Ergänzt wird der Anlass durch ein vielfältiges kulinarisches Angebot mit regionalen Spezialitäten – vom Schwingerzmorege bis zu klassischen Schweizer Spezialitäten.

Solothurner Erlebniswochen – Montag, 28. Juli bis Sonntag, 26. Oktober 2025

Mit den Solothurner Erlebniswochen steht die Stadt ganz im Zeichen des Ausprobierens, Staunens und Geniessens. Vom Montag, 28. Juli bis Sonntag, 26. Oktober 2025 können sich Einheimische und Gäste 7 Tage die Woche auf aussergewöhnliche Erlebnisse freuen: vom Frühstück auf dem Turm über Tortenworkshops und Schokoladentastings bis hin zu Alpakawanderungen, Familienangeboten, Kutschenfahrten oder Yoga im Museum. Die Erlebniswochen laden ein, Neues kennenzulernen, aktiv zu sein und die Region Solothurn von einer überraschenden Seite zu erleben.

«Barocktage Solothurn» – Samstag, 9. bis Sonntag, 17. August 2025

Den barocken Höhepunkt des Kultursommers bildet das Festival «Barocktage Solothurn» vom Samstag, 9. bis Sonntag, 17. August. In barocken Kostümen entfaltet sich Solothurns vergangenes 17. und 18. Jahrhundert – lebendig in Musik, Schauspiel, Führungen und Genüssen. Das Festival richtet sich an Kulturbegeisterte, Familien und Geschichtsinteressierte gleichermaßen.

Mehr Informationen und Buchungen unter: www.solothurn-city.ch

Eine passende Bildauswahl finden Sie [hier](#).

Für weitere Informationen und Bilder (Medien):

Nico Krebsler, Medienstelle Solothurn Tourismus, c/o Gretz Communications AG,
Zähringerstrasse 16, 3012 Bern, Tel. 031 300 30 70

E-Mail: info@gretzcom.ch

Über Solothurn: Solothurn gilt als schönste Barockstadt der Schweiz. Eine idyllische Lage an der Aare, eine verkehrsfreie Altstadt mit Sehenswürdigkeiten in Gehdistanz, eine lebendige Gastronomie und Lädeli-Szene sowie spannende Museen, kulturelle Events und die beliebte Aare-Riviera machen Solothurn zum charmanten Reiseziel. Die Region ist geprägt von der Dreifaltigkeit von Stadt, Fluss und Jura mit dem Weissenstein. Die sehenswerten Bauwerke Solothurns stammen aus verschiedenen Epochen vom Zeitglockenturm aus dem 12. Jahrhundert bis hin zur barock-klassizistischen St. Ursen-Kathedrale. Bereits seit dem Mittelalter wird die heilige Zahl elf richtiggehend zelebriert: So ist Solothurn als 11. Kanton der Eidgenossenschaft beigetreten, die Kathedrale hat elf Altäre, elf Glocken und die Haupttreppe drei mal elf Stufen. Von 1530 bis 1792 residierten die Ambassadoren des französischen Königs in Solothurn, was die Architektur der Stadt stark beeinflusste. Prunkvolle Bauten im Barockstil wie das Palais Besenval, Schloss Waldegg und noble Patrizierhäuser sind dieser Zeit zu verdanken. Die Überreste der alten Stadtbefestigung stammen teilweise sogar aus der Römerzeit. Auf dem Weg von Aventicum nach Vindonissa und Augusta Raurica erbauten die alten Römer eine Brücke über die Aare und gründeten die Siedlung Salodurum, das heutige Solothurn. Die Stadt feierte 2020 und 2021 ihr 2000-jähriges Bestehen.